



Lager- und Umschlagbetriebe sind meist in der Nähe von Ballungsräumen mit günstiger Anbindung an den Regional- und Fernverkehr angesiedelt.

1.3 Lager- und Umschlagbetriebe

In **Lager- und Umschlagbetrieben** werden Güter **gesammelt, gelagert, umgeladen** und wieder **verteilt**. Dies ist notwendig, wenn Güter auf verschiedenen Wegstrecken mit unterschiedlichen Transportmitteln befördert und/oder zwischengelagert werden.



Beispiele: Arten von Lager- und Umschlagbetrieben

- **Öffentlich betriebene Güterverkehrszentren:** Wiener Hafen, Cargo Center Graz
- **Privat geführte Logistikzentren:** SPAR-Logistikzentrum

1.4 Zustelldienste

Zustelldienste sind jene Dienstleister, die **kleinere Sendungen** direkt an die Haustür oder an einen anderen vom Kunden gewünschten Ort liefern. Hierunter fallen

- **Postdienstleister** (Zustellung von Briefen, Zeitungen, Paketen etc.) und
- **Kurier-, Express- und Paketdienste** (schnelle Transporte für wichtige Sendungen aller Art).

Aha!

Die Österreichische Post AG ist der größte heimische Postdienstleister



TrainingsBox – „Logistikbetriebe“

1. Die Peter TremI Getränke Collection GmbH in Salzburg stellt u. a. Punschaftkonzentrat her. Der Betreiber eines Punschstandes am Nürnberger Christkindlmarkt bestellt fünf Paletten Punschkonzentrat bei Peter TremI, dem Geschäftsführer des Getränkeherstellers. Dieser schließt einen Vertrag mit der Moser Spedition GmbH ab. Die Spedition findet mit der Meier-Transporte OG ein geeignetes Transportunternehmen, das die Beförderung der Ware übernimmt.



- a) Geben Sie an, welche Arten von Logistikbetrieben an diesem Geschäft beteiligt sind und welche Aufgaben diese jeweils übernehmen.
- b) Erklären Sie, welche Verträge zwischen den beteiligten Unternehmen geschlossen werden.
- c) Zeigen Sie auf, ob die Moser Spedition GmbH von dem Selbsteintrittsrecht Gebrauch macht.
- d) Bewerten Sie, ob der Spediteur die Peter TremI Getränke Collection GmbH davon in Kenntnis setzen muss, wenn sich aufgrund von Kapazitätsengpässen die Lieferung um einen Tag verzögert.

2. LKW WALTER wird von der Heinze GmbH beauftragt, Heizungsrohre von Celle bei Hannover (Deutschland) per Lkw nach Wien zu transportieren. Verdeutlichen Sie anhand dieses Beispiels, welche möglichen Aufgaben LKW WALTER als Spediteur übernehmen könnte.

3. Recherchieren Sie auf der Website folgender Logistikdienstleister und fassen Sie deren Leistungsangebot zusammen.



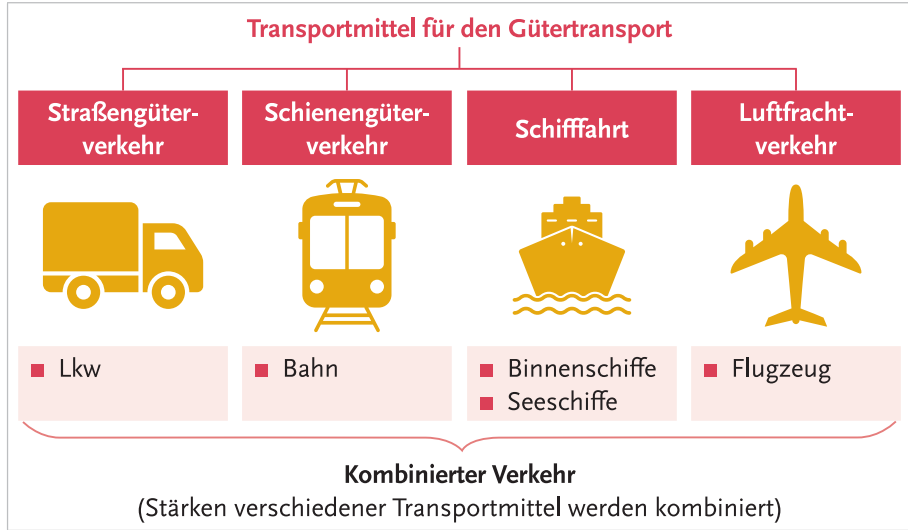
Österreichische Post

FS Transport GmbH

UPS

2 Auswahl geeigneter Transportmittel

Gütertransporte können per Straße, Schiene, Wasser, Luft oder mittels einer Kombination verschiedener Transportmittel erfolgen.



DAS SOLLTEN SIE SPEICHERN

Nicht jedes Transportmittel ist in gleichem Maße für die Beförderung eines bestimmten Guts geeignet. Bei der **Wahl des passenden Transportmittels** spielen **verschiedene Kriterien** eine Rolle.

Mögliche Kriterien sind:

- **Kosten und Schnelligkeit**
- **Zeitliche Zuverlässigkeit und Flexibilität:** Fähigkeit, auf Zeitvorgaben von Absender und Empfänger zu reagieren
- **Sicherheit:** Maß für die Unfallhäufigkeit und Schadenshöhe
- **Umweltbeeinflussung:** Energieverbrauch, Schadstoffemissionen, Lärm
- **Massenleistungsfähigkeit:** Fähigkeit zum Transport großer Mengen
- **Eignung für bestimmte Güter**
- **Netzbildungsfähigkeit:** Fähigkeit zur Durchführung flächendeckender Transporte

2.1 Straßengüterverkehr

Beim **Straßengüterverkehr** erfolgt die Beförderung mit **Kleinlastern** (bis 3,5 Tonnen Gewicht) oder **Lkw mit bzw. ohne Anhänger**. Die Transporte werden entweder als **Werkverkehr** oder durch einen Frachtführer (Frächter) durchgeführt.

Aha!

Im Nah- und Regionalverkehr gibt es zum Gütertransport per Lkw kaum eine Alternative. Im Fernverkehr konkurriert er mit dem Transport per Bahn, Schiff oder Flugzeug.



Auch Pipelines (Rohrleitungssysteme) eignen sich zum Transport, insbesondere von Flüssigkeiten (Erdöl, Wasser) oder Gasen (Erdgas).



Transportdrohnen können Lasten transportieren und die Lieferung von Ersatzteilen beschleunigen, um wirtschaftlichen Schaden durch Stillstand zu reduzieren.

Werkverkehr = Güter, die dem transportierenden Unternehmen gehören, werden vom firmeneigenen Fahrzeug durch firmeneigenes Personal befördert.